



*Individuelle Rad- bzw.
MTB-Reise Jakobsweg 2
(Camino Francés – der Klassiker)
León – Santiago de Compostela*



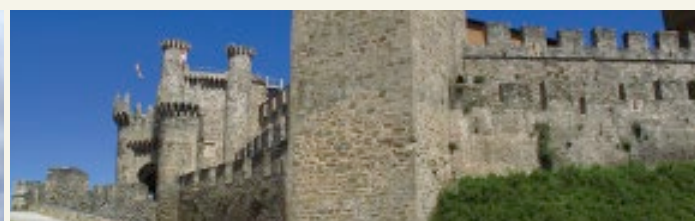
HÖHEPUNKTE DER REISE ...

- Die Stadt León mit der lichtdurchfluteten Kathedrale und der romanischen Kirche San Isidoro
- Die Stadt Astorga mit dem Bischofspalast von Gaudí und der Kathedrale
- Ponferrada mit der großartigen Templerburg
- Villafranca del Bierzo mit der Santiago-Kirche
- O Cebreiro mit reetgedeckten Bauernhäusern und der bekannten Kirche
- Santiago de Compostela mit der größten romanischen Kathedrale der Welt und dem Grab des Apostels Jakob

HIMMLISCH RADELN AUF DEM FASZINIERENDEN JAKOBSWEG VON LEÓN NACH SANTIAGO DE COMPOSTELA

Diese abwechslungsreiche Reise enthält einige der schönsten Abschnitte des Jakobsweges. Herrliche Landschaften und großartige Fernblicke erwarten Sie beim Anstieg zu den Pässen „Cruz de Ferro“ und „O Cebreiro“. Interessante Städte und fast verlassene Orte liegen auf Ihrem Weg zum großen Ziel Santiago de Compostela. Das Besondere dieser Reise ist das einzigartige Nebeneinander von Kultur und Natur.

Sie haben die Wahl zwischen dem Original-Pilgerweg „Camino“ oder Alternativrouten auf asphaltierten Nebenstraßen. Für den „Camino“, der über Forststraßen, sandige Pisten, lehmige Wege, Geröll und Asphalt führt, sind Mountainbikes unerlässlich. Die Alternativroute folgt kaum befahrenen Asphaltstraßen, die Fahrgegnuss ohne Verkehrsfrust bieten. In Stadtein- und ausfahrten müssen Sie mit stärkerem Verkehr rechnen.



1. Tag

Ankunft in León

Individuelle Anreise via Madrid nach León (nicht im Reisepreis enthalten). Ab Flughafen Madrid fahren Sie im Linienbus oder Mietwagen nach León.

In León können Sie die Leihräder im Radgeschäft abholen.

Versäumen Sie nicht, die lichtdurchflutete Kathedrale und die romanische Kirche San Isidoro zu besuchen. In der Altstadt von León können Sie sich wunderbar mit Tapas auf die bevorstehende Reise einstimmen. (Meine Anmerkung: Wenn der Platz nicht ausreicht, bitte den letzten Satz weglassen).

2. Tag

Etappe ca. 50 km/420 Hm

León – Astorga

Der Camino ruft! Ab León radeln Sie zunächst zur bekannten Brücke "Puente de Orbigo". Die 20-bogige Brücke ist die längste Brücke am Jakobsweg und ging durch Don Suero als Legende in die Geschichte ein. Der Weg führt Sie weiter nach Astorga, einer beliebten Pilgerstätte. Bereits zur Römerzeit kreuzten hier die beiden damals wichtigsten Handelswege, die Vía Traiana und die Vía de la Plata. In Astorga erwarten Sie die gotische Kathedrale „Santa María“ und der von Gaudí erbaute neogotische Bischofspalast.

3. Tag

Etappe ca. 56 km/920 Hm

Astorga – Ponferrada

Sie radeln auf einem der beschaulichsten Abschnitte des Jakobsweges. Vorbei an verlassenem Dörfern, in denen nur noch Schafhirten leben, erreichen Sie nach einem Anstieg den höchsten Punkt des Pilgerweges: „Cruz de Ferro“. Hier lässt jeder Pilger einen Stein zurück, den er von zu Hause mitgebracht hat.

Eine Traumabfahrt bringt Sie zunächst nach Molina-seca. Verweilen Sie ein wenig, bevor Sie Ihren Weg nach Ponferrada mit seiner großartigen Templerburg aus dem 12. Jahrhundert fortsetzen.

4. Tag

Etappe ca. 60 km/1.260 Hm

Ponferrada – O Cebreiro

Durch hügelige Weinberge radeln Sie zunächst nach Villafranca del Bierzo.

Am Ortseingang befindet sich die Jakobs-Kirche mit dem Ablass-Portal. Durch das liebevolle Tal „Los Ancares“ führt der Camino bergauf zum Pass von O Cebreiro nach Galicien.

Neben wunderschönen Landschaften und grandiosen Ausblicken erwarten Sie zwei Besonderheiten: „Pallozas“ – reetgedeckte Bauernhäuser, die an die keltischen Urvölker erinnern, und die Kirche von O Cebreiro mit ihrem berühmten Kelch.



5. Tag
Etappe ca. 67 km/870 Hm

O Cebreiro – Portomarin

Heute geht es hoch hinaus: Der Camino führt Sie zunächst zur Passhöhe „San Roque“, auf der sich eine bronzene Pilgerstatue gegen den Wind stemmt. Weiter geht's! Es erwartet Sie noch ein Anstieg zur Passhöhe „Alto do Poio“, bevor Sie sich auf die wunderbare Abfahrt nach Triacastela freuen können. Genießen Sie herrliche Landschaften, Ruhe und Abgeschlossenheit und atmen Sie die schöne, klare Luft!

Nachdem Sie die Kleinstadt Sarría passiert haben, erreichen Sie eines der schönsten Teilstücke des Caminos, der Sie bis Portomarin führt. Das alte Portomarin versank 1960 im Wasser des Belesar Stausees. Lediglich die Kirchen „San Pedro“ und „San Nicolás“ wurden Stein für Stein abgetragen und im neuen Ort wieder aufgebaut.

6. Tag
Etappe ca. 57 km/1.260 Hm

Portomarin – Arzúa

In Portomarin beginnt ein 14 km langer Anstieg. Danach radeln Sie durch ländliche Idylle und malerische Straßen in die farbenprächtige Heidelandschaft der „Sierra Ligone“. Immer wieder begegnen Sie hier schmalen, auf Säulen stehenden Getreidespeichern, die sog. „hórreos“.

Durch kleine Weiler führt der Camino über Palas de Rei nach Melide. Hier sollten Sie unbedingt ein leckeres Pulpo-Gericht kosten: Die Pulperías von Mélide stehen im Ruf, den besten Pulpo (Krake) Spaniens zu servieren!

Frisch gestärkt setzen Sie Ihren Weg nach Arzúa fort. Verweilen Sie dort ein wenig in der interessanten gotischen „Capilla de la Magdalena“ aus dem 14. Jahrhundert und lassen Sie die Atmosphäre auf sich wirken.

7. Tag
Etappe ca. 40 km/785 Hm

Arzúa – Santiago de Compostela

Ihre letzte Etappe des Jakobswegs führt Sie durch kleine Weiler und Eukalyptuswälder. Auf der letzten Anhöhe vor dem großen Ziel, dem „Monte do Gozo“ dem Berg der Freude, sanken einst Pilger beim Anblick der heiligen Stadt ehrfürchtig auf die Knie.

Sie fahren weiter bis zur Kathedrale und genießen die einmalige Atmosphäre vor der Kathedrale, wo Pilger ihre Ankunft zu einem wahren Freudenfest werden lassen. Lassen Sie sich tragen von dem einmaligen Flair dieser heiligen Stadt.

Im Pilgerbüro werden Sie schließlich – als krönenden Abschluss – Ihre Pilger-Urkunde in Empfang nehmen. Der Abend steht im Zeichen leiblicher Genüsse: Genießen Sie galicische Spezialitäten und spanischen Wein.

8. Tag

Endlich am Ziel – das Grab des Apostels Jakobus

Die größte romanische Kathedrale der Welt mit dem Grab des Apostels in Santiago de Compostela ist nicht umsonst seit über 1.000 Jahren das Ziel von Millionen von Pilgern. Mit etwas Glück erleben Sie zum krönenden Abschluss der Pilgermesse, wie das riesengroße Weihrauchfass geschwenkt wird. Sie haben genügend Zeit, die weiteren Sehenswürdigkeiten von Santiago de Compostela kennenzulernen. Bummeln Sie durch die verwinkelte Altstadt und lassen Sie sich einfach treiben.

9. Tag

Zurück ins Weltliche

Auch die schönste Pilgerreise geht einmal zu Ende. Individuelle Abreise ab Santiago de Compostela.





Individuelle Rad- bzw. MTB-Reise Jakobsweg 2



REISEINFORMATIONEN

Die Reise beginnt in León.

Der Zielflughafen ist Madrid, ab Madrid Flughafen können Sie mit dem Bus nach León fahren, alternativ mit dem Zug ab Bahnhof Madrid-Chamartin.

Ziel der Reise 2 ist Santiago de Compostela.

NEU! Ab sofort können Sie von Santiago de Compostela zum Kap Finisterre mit Gepäcktransport weiterfahren.

Preise und Leistungen senden wir Ihnen gerne auf Anfrage.

AN- UND ABREISE	ÜBERNACHTUNG	SCHWIERIGKEITSGRAD	TEILNEHMERZAHL
Täglich ZIELFLUGHAFEN Madrid RÜCKFLUG ab Santiago de Compostela Gerne sind wir bei der Flugbuchung behilflich.	Wählen Sie Ihre Zimmerkategorie: Preiskategorie A In Städten komfortable 3 – 4-Sterne-Hotels, in kleineren Orten gemütliche Landhäuser, in Santiago de Compostela 2 Nächte im 5-Sterne-Hotel Preiskategorie B Saubere, einfache 1 – 2-Sterne-Hotels und Pensionen, alle Zimmer mit Dusche / WC	6 mittelschwere bis schwere Touren in vorwiegend hügelig bis bergigem Gelände, 2 Passauf- und abfahrten Gesamtstrecke ca. 320 km	Ab 1 Person

REISEPREISE

NÄCHTE	KATEGORIE A	DZ	EZ	KATEGORIE B	DZ	EZ
8	Euro / pro Person	1.100,00 *	1.430,00 *	Euro / pro Person	850,00 *	1.080,00 *

* Alle Zimmer mit Dusche / WC. Im Reisepreis ist das Frühstück enthalten.

LEISTUNGEN, DIE IM REISEPREIS ENTHALTEN SIND:

- Pro Person: 1 Leihrad (Mountainbike mit blockierbarer Frontfederung, Scheibenbremsen, 2x10-Gangschaltung, auf Wunsch mit Gepäcktaschen), Trekkingräder auf Anfrage
- MTB mit Vollfederung: Aufpreis 100 Euro
- E-Bike: Aufpreis 200 Euro
- Die Räder werden am Ausgangspunkt der Reise in einem Radgeschäft angeliefert und am Ende der Reise in einem Radgeschäft zurückgegeben.
- 1 Bikelineführer
- Ausführliche Reiseunterlagen
- Telefonische ortskundige deutsch-spanisch sprechende Service-Hotline während der Reise von 9-18 Uhr (auch am Wochenende und an Feiertagen)

OPTIONALE LEISTUNGEN

PREISE IN EURO

BEGINN: LEÓN

Gepäcktransport, pro Gepäckstück von max. 18 kg

170,00/ pro Person